

Im Gespräch mit Hans-Peter Briegel

Von: Wolfgang Schneider

Sie sind seit Anfang des Jahres Repräsentant von Lotto Rheinland-Pfalz, was ist darunter zu verstehen?

Ich werde für die Lotto-Zeitung wöchentlich Kolumnen schreiben, eine Vorschau auf Spiele geben und natürlich auch Tipps geben. Auch Oddset will ich den Leuten im Land näher bringen.

Sieht man sie in der Lotto Elf auch am Ball oder vielleicht als Coach?

Die Lotto Mannschaft hat mit Rudi Gutendorf einen sehr guten Trainer, er wird das mit Sicherheit weiterhin gut machen. Dass ich mitspiele, ist möglich, aber darüber gesprochen haben wir noch nicht.

Mit dem 1. FC Kaiserslautern sind sie wieder im Reinen, auch weil Lotto Rheinland-Pfalz da mitgewirkt hat. Sieht man Hans-Peter Briegel jetzt wieder öfter auf dem Betzenberg, denn bis zum Koblenz-Spiel gab es ja seit der Weltmeisterschaft in Kaiserslautern eine sehr lange Abstinenz?

Natürlich werde ich mir öfters wieder Spiele ansehen, ich kann nicht bei jeder Partie vor Ort sein, aber gegen Paderborn schaue ich zum Beispiel wieder zu.

Vor Beginn der Saison 97/98 haben sie mit Hinweis auf den starken Kader gesagt, dass man mit dieser Mannschaft ziemlich vorne landen muss, auch als Neuling. Der FCK wurde Meister. Was trauen sie dem jetzigen Team zu?

Wer mit neun Punkten Vorsprung zum dritten Platz die Hinserie beendet, der hat nur ein Ziel und das muss der Aufstieg sein. Da kann man doch nicht sagen, wir wollen vorne dabei sein. In St. Pauli und auch in Düsseldorf geht man das ganz offensiv an und spricht in Düsseldorf gar vom Durchmarsch in Liga eins.

Ihr Werdegang vom Leichtathlet zum Bundesligaspieler war ja nicht unbedingt normal, geht so etwas auch in der heutigen Zeit noch, wo z.B. 12-jährige schon Berater haben?

Natürlich ist das immer möglich. Man muss Ehrgeiz haben, schnell sein und natürlich auch Ballgefühl besitzen. Wichtig ist aber vor allem der Wille. Es ist ja nicht so, dass ich bevor ich auf den Betzenberg kam überhaupt keinen Fußball gespielt habe, in der Schulmannschaft war ich auch am Ball.

Die Unterschiede zu ihrer Profizeit sind ja inzwischen in allen Bereichen völlig anders, kann der 1. FC Kaiserslautern mit diesem Stadion und der Miete auf Dauer im Oberhaus bestehen wenn der Aufstieg glückt?

Die Miete ist natürlich eine hohe Hürde, aber in der 1. Liga kann auch heute der FCK bestehen, man wird mit der Stadt reden und mit den Mehreinnahmen auch aus Fernsehgeldern und der Werbung ist auf längere Sicht ein Mittelfeldplatz meiner Meinung nach möglich.

Statt Spanien-Urlaub im Herbst 2008 änderte ein Anruf des DFB die Richtung und sie waren für acht Tage in Mexiko. In jenem, Land wo sie gut zwei Jahrzehnte zuvor Vizeweltmeister wurden. Mit ihrer Frau Petra reisten sie im Tross des DFB nach Mexiko und waren erschüttert über das Elend, seit dem engagieren sie sich für die Müllkinder?

Wir sind dort einen Müllstreifen entlang gegangen, der ist 12 Kilometer lang und vier Kilometer breit, was man dort gesehen hat, das kann man kaum in Worte fassen. Dabei ist dieses Mülleland organisiert, nur mit Genehmigung einer „Müll-Mafia“ kann man sich dort sehen lassen. Der Mut der Menschen ist unglaublich, aber auch ihre Dankbarkeit, deshalb unterstützen meine Frau und Ich diese Sternsinger- Aktion.

Vielen Dank für das Gespräch und alles Gute für die Zukunft

Steckbrief Hans-Peter Briegel

Der 72 fache Ex-Nationalspieler (4 Tore) war 1980 Europameister und 1982/ 86 zweimal Vizeweltmeister. Beim TV und SV Rodenbach begann die Laufbahn des gebürtigen Lauterer. Von 1975 bis 1984 spielte er für den 1.FC Kaiserslautern und wechselte dann zu Hellas Verona, wo er 1985 italienischer Meister und in Deutschland Fußballer des Jahres wurde. Der Wechsel zu Sampdoria Genua wurde 1988 mit dem Pokalsieg in Italien gekrönt. Die Laufbahn klang als Spielertrainer beim FC Glarus in der Schweiz aus. Für den FCK traf Briegel in 240 Erstligaspielen 47 mal ins Tor. Als Trainer saß er beim SV Edenkoben, S.G. Wattenscheid 09, Besiktas Istanbul, Trabzonspor/ Türkei und Ankaragücü/ Türkei auf der Bank. Zudem betreute er die Nationalteams von Albanien und Bahrain. Mit Albanien gelang der Sieg gegen Otto Rehhagels Griechenland, worauf dort die „Walz aus der Pfalz“ zum Volkshelden wurde. Beim 1.FC Kaiserslautern war Hans-Peter Briegel als Sportlicher Leiter und Manager aktiv, auch als Mitglied im Aufsichtsrat arbeitete er für den FCK. In der Saison 98/ 99 war er außerdem Sportlicher Leiter bei Eintracht Trier. Seit 1987 ist Briegel mit Petra (52) verheiratet, beide haben einen Sohn.

<http://www.magazin-insider.de>